casava & ewig

Genossenschaft für autarkes Wohnen eGiG

LOI über Dauerwohnrecht
gem. §§ 31 ff. WEG LOI

N°

GREEN HOUSE
HAMBURG

L E T T E R
O F
I N T E N T

Über den Erwerb eines grundbuchlich gesicherten Dauerwohnrechts gem. §§ 31 ff. WEG
von der Casava & ewig eGiG mit der Option einer Umwandlung in Privateigentum.

ZWISCHEN

Name _____

Anschrift _____

- nachfolgend Interessent -

UND

Name Casava & ewig eGiG

Anschrift Bernstorffstraße 99, 22767 Hamburg

§ 1 Präambel

1. Die Casava eGiG und der Interessent (im Folgenden gemeinsam "Parteien") beabsichtigen, einen Vertrag abzuschliessen über den Erwerb eines grundbuchlich gesicherten Dauer-Wohnrechtes gem. §§ 31 ff. WEG (im Folgendem DWR) für eine Wohneinheit der Casava eGiG mit der Option einer Umwandlung des DWR in Privateigentum.

2. Der Stand der Verhandlung wird in diesem Letter of Intent (im Folgenden Absichtserklärung) zusammengefasst.

§ 2 Leistung

Die Casava eGiG verkauft dem Interessenten das in der Präambel beschriebene DWR in dem nachfolgend spezifizierten Wohnprojekt und gemäss zu erfolgender Baugenehmigung.

Projektname	Greenhouse
Projektbeschreibung	Cluster-Haus mit Mikro-Apartments eingebettet in einen
	Gemeinschaftsgarten mit Vertikal Farming.
Spezifikation Gebäudeplanung	Gemäß Grundriss- und Ansichtsplanung
Grösse der Wohneinheit in m2	Wohnraum m2:
	Wintergarten m2:
	zuzüglich Gemeinflächen-Anteil.
Spezifikation der Wohneinheit	Gem. Kaufvertrag.

§ 3 Gegenleistung

Der Interessent beabsichtigt als Vergütung für das DWR in der oben spezifizierten Wohneinheit zu bezahlen:

Gesamtpreis
Euro: _____

Die Bezahlung
erfolgt: Als Mietkauf gemäss der Modalitäten des abzuschliessenden Kaufvertrages und unter Berücksichtigt der gesamten Projektfinanzierung.

§ 4 Zeitplan & Vorbereitungsmassnahmen

Zeitplan Der Grundstückserwerb erfolgt bis Ende 2022.
Die Projektrealisierung erfolgt bis Ende 2025.

Vorbereitende
Massnahmen Die Casava & ewig eGiG informiert den Interessenten in regelmässigen Abständen von 3 Monaten über den Projekt-Status.

§ 5 Inkrafttreten und Laufzeit der Absichtserklärung

1. Diese Absichtserklärung tritt mit der Unterzeichnung durch beide Parteien in Kraft und endet automatisch mit Abschluss eines Hauptvertrages zwischen den Parteien, es sei denn Grundstückserwerb oder Baubeginn erfolgen später als in § 4 angegeben, oder die Parteien haben einvernehmlich eine schriftliche Änderung dieser Absichtserklärung vorgenommen.

2. Diese Absichtserklärung ist verbindlich für beide Parteien. Ihr Ziel ist der Abschluss eines Hauptvertrages.

§ 6 Schlussbestimmungen

1. Frühere mündliche oder schriftliche Vereinbarungen in Bezug auf den Gegenstand dieser Absichtserklärung sind mit deren Inkrafttreten gegenstandslos.

2. Sollte eine Bestimmung dieser Absichtserklärung unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die Parteien werden die unwirksame Bestimmung unverzüglich durch eine solche wirksame ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

3. Auf diese Absichtserklärung findet das deutsche Recht Anwendung.

4. Gerichtsstand ist Hamburg.

Hamburg _____ , den _____

Unterschriften

_____ _____

_____ _____

_____ _____

Selbstschuldnerische Bürgschaft

Herr/Frau

(Bürge/Bürgin) _____

wohnhaft in _____

Übernimmt gegenüber der Casava & ewig eGiG, Bernstorfstraße 99, 22767 Hamburg (Gläubiger) die selbstschuldnerische Bürgschaft für sämtliche Verbindlichkeiten

aus dem Letter of Intent und anschliessendem Kaufvertrag über ein DWR gem. §§ 31 ff. WEG

am Objekt Greenhouse, Wohneinheit N°:

Für
(~~Mieter~~/Käufer) _____

wohnhaft in _____

mit folgenden Maßgaben:

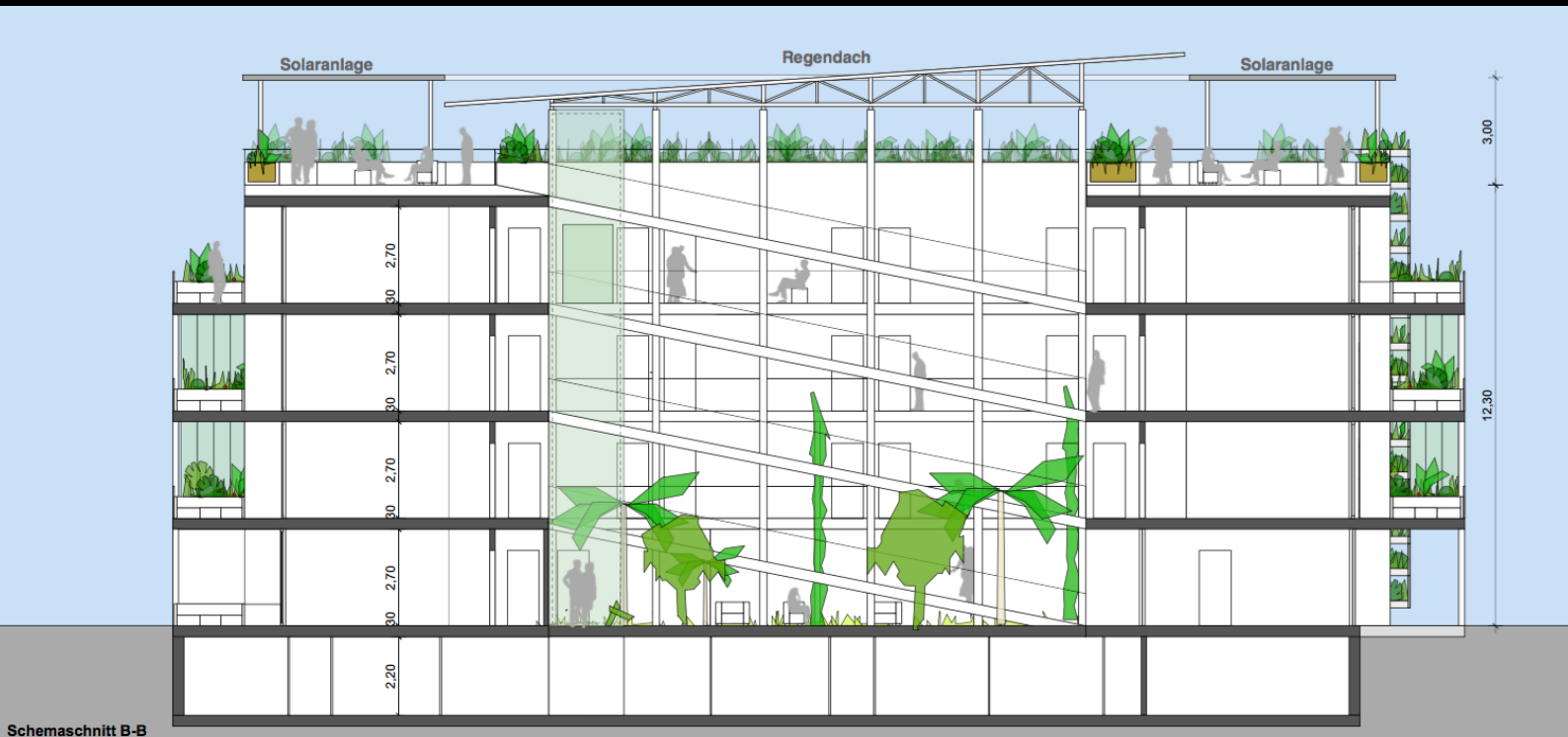
1. Der Bürge/Die Bürgin kann nur auf Zahlung von Geld in Anspruch genommen werden.
2. Der Bürge/Die Bürgin verzichtet auf die Einrede der Anfechtung und Aufrechnung gem. § 770 BGB sowie auf die Einrede der Vorausklage gemäß § 771 BGB.
3. Der Bürge/Die Bürgin verpflichtet sich, auf erstes schriftliches Anfordern der Gläubiger/in zu zahlen, ohne dass es eines Nachweises des Bestehens der Hauptschuld durch die Gläubigerin bedarf.
4. Die Bürgschaft ist unwiderruflich und unbefristet. Sie erlischt mit Rückgabe der Bürgschafts-Urkunde an den Bürgen/die Bürgin.
5. Auf diese Bürgschaft findet deutsches Recht Anwendung.
6. Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dieser Bürgschaft ist Hamburg.

Hamburg _____ , den _____

Unterschrift _____

Das Projekt

GREEN HOUSE
HAMBURG



Schemaschnitt B-B

“Save Earth.
It’s the only planet with Pizza.“
Fridays for Future Plakat, 2019

Vorwort | Ein Urban Greenhouse für die Generation Greta.

Viele gute Dinge passieren um uns herum. Die ökologisch-soziale Weiterentwicklung unserer Gesellschaft gewinnt immer mehr Freunde.
Und spätestens seit FFF wissen sehr viele Menschen auch: Konsequenter Klimaschutz, Wohlstand und Lebensfreude schliessen sich nicht aus. Genauso wenig wie Individualität und Gemeinschaft, Spass und Sinn.
Im Gegenteil. Was zählt, ist nicht das *ob*, sondern *wie* scheinbare Gegensätze vereint werden.

Greenhouse verbindet den unkomplizierten Community Ansatz int. Co-Living Brands mit dem Solidaritätsprinzip genossenschaftlichen Wohnens in einem zukunftsweisenden Wohnhaus: Ein Greenhouse auf einer Grundfläche von rund 3.500 m2.
Individuelle Wohneinheiten, eingebettet in einen Vertical Community Farm-Garden, und flexiblen Räumen, die sich mit der Zeit und den BewohnerInnen entwickeln können.

Co-Living, wie es sein sollte:
Nachhaltig. Lebenswert. Sozial.

Casava Living House eGiG wurde gegründet, um gemeinsam das Wohnen der Zukunft zu entwickeln in Anbetracht von Klimawandel, demographischem Wandel, zunehmender sozialer Mobilität & Isolation, sowie wachsender Ungleichheit in der Einkommens- und Vermögensverteilung.

Die Genossenschaft entwickelt Wohnprojekte mit dem Ziel ökologischer-, sozialer- und ökonomischer Autarkie.

Das bedeutet:
konsequent klimaneutrale Gebäudekonzeptionen, die im Einklang mit der städtischen Quartier-Entwicklung das körperliche und seelische Wohlbefinden sowie die persönliche Entwicklung der BewohnerInnen nachhaltig fördern.

Dabei verknüpft die Genossenschaft effiziente Modulbauweise mit den Gestaltungs-Prinzipien eines Organic Modernism und dem Grundsatz sozialen Wirtschaftens im Sinne irenischer Formeln. Kurz: Der Mensch in seiner Umwelt steht im Zentrum.

Projektbeschreibung

Nachhaltig | Autarkes Gebäudekonzept

- Greenhouse ist konsequent klimaneutral konzipiert. Ein modulares Cluster Haus aus nachhaltigen Materialen mit Energie Plus Standard, Regenwasser Rück-Gewinnung und Grauwasser Recycling.
- Der vertikale Garten dient der Kreislaufbewirtschaftung des maximal autarken Gebäudes, fördert ein gesundes Raumklima und liefert zudem Obst & Gemüse für die Haus-Gemeinschaft und ihre Besucher.

Lebenswert | Co-Living für Individualisten

- Greenhouse ermöglicht gesundes & individuelles Wohnen mit Gemeinschaft in Reichweite.
- Apartments von 15m2 bis 45m2 plus grossem Wintergarten, eingebettet in den vertikalen Community Garden mit Quartiersbox, Bike- und E-Station, ein Farm-Cafe und Veggi-Market sowie Co-Working Areas.
- Die Community-Gartenflächen laden ein, ungezwungen soziale Kontakte zu pflegen oder in Ruhe zu arbeiten, zu entspannen - und zu gärtnern natürlich.
- Die Haus-App dient der individuellen Verbrauchskontrolle & Home Tech, sie informiert über Events und bietet Smart Community Services in Koop mit lokalen Anbietern.

Sozial | Der Mensch im Zentrum

- Greenhouse ist genossenschaftliches Co-Living. Nicht schneller Profit, sondern der nachhaltige Nutzen für die BewohnerInnen steht im Mittelpunkt: Physisch, seelisch und finanziell.
- Nutzungskosten, Pflichtanteile und Kaufpreise für eigentumsäquivalente Dauer-Wohnrechte basieren auf einer transparenten Kosten-Kalkulation.
- Das autarke Gebäudekonzept minimiert zudem die laufenden Betriebskosten und garantiert eine stabile Wertentwicklung der Immobilie.

Schemaansicht West

casava&ewig
Genossenschaft für autarkes Wohnen eGiG

Kontakt: Sven Erik Dethlefs
Bernstorffstraße 99
22767 Hamburg
+49 40 / 38 18 80